Wenn diese Mailadresse Ihnen falsch zugeht, wenden Sie bitte an info@ala-lateinamerika.de

Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung
Newsletter - Juli 2025

Mitteilung des Vorstands

Neuer ADLAF-Vorstand gewählt

Liebe ADLAF-Mitglieder, liebe Kolleg*innen und Kollegen,

im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung am 28. Juni 2025 wurde der neue Vorstand des ADLAF für die Amtsperiode 2025–2028 gewählt. Ich bin mich sehr über das Vertrauen freue, das mir und meinen Kolleg*innen im Vorstand entgegengebracht wurde. Ich bin sehr gespannt auf die kommenden Herausforderungen. Auf der ersten Vorstandssitzung wurde ich zum Vorsitzenden gewählt, Ute Hammerschmidt zum Stellvertretenden Vorsitzenden, Ana Antunovic Gamelli zum ADLAF-Schatzmeister und Jonathan Ebenhöch zum Schriftführer. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und auf die Herausforderungen, die wir gemeinsam angehen werden.

Dem neuen Vorstand gehören ferner, 330 vier weiteren institutionelle Mitglieder an: Prof. Dr. Ingrid Kummels (Universität Bonn), Prof. Dr. Ulrike Mörschel (Universität Köln), Prof. Dr. Angela Schwarz (Ruhr-Universität Bochum) und Prof. Dr. Gesche Pospisil (Universität Bonn). Als Beisitzer*innen wurden Prof. Dr. Ulrike Hanemann (Universität Hamburg), Prof. Dr. Gesche Pospisil (Universität Bonn), Prof. Dr. Ulrike Mörschel (Universität Köln), Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg), Prof. Dr. Jan Lüdtke (Universität Hamburg), Prof. Dr. Ingrid Kummels (Universität Bonn), Prof. Dr. Angela Schwarz (Ruhr-Universität Bochum), Prof. Dr. Ana Antunovic Gamelli (Universität Bonn), Prof. Dr. Jonathan Ebenhöch (Universität Bonn), Prof. Dr. Gesche Pospisil (Universität Bonn), Prof. Dr. Ulrike Hanemann (Universität Hamburg), Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg), Prof. Dr. Ulrike Mörschel (Universität Köln), Dr. Ulrike Hanemann und Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) gewählt.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich herzlich bei Prof. Dr. Ute Hammerschmidt (Universität Hamburg), Prof. Dr. Anke Kurbacher (Institut für Romanistik, Universität Hamburg), Prof. Dr. Anke Kurbacher (Institut für Romanistik, Universität Hamburg), Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Ute Hammerschmidt (Universität Hamburg) bedanken, die nicht erneut kandidierten. Ich bin sehr dankbar für die jahrelange, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ich freue mich sehr darauf, die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung gemeinsam mit allen neuen Vorstandsmitgliedern und allen Mitgliedern weiterhin fortsetzen zu können. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und auf die Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern.

Ich wünsche allen Kolleg*innen und Kollegen einen schönen und erholsamen Sommer und freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern.

Herzliche Grüße
Prof. Dr. Ulrike Schmieder
Vorsitzende des ADLAF

ADLAF-Tagung 2026

Vorstand

Große Resonanz und lebendige Debatten bei der ADLAF-Tagung

Vom 26. bis zum 28. Juni fand im Hof 1 in Berlin der ADLAF Tagung statt zum Thema „Lateinamerika Transformationen. Lateinamerikanische Perspektiven auf globale Ordnungsfragen". Die Tagung wurde von Ute Hammerschmidt und Anke Kurbacher (Universität Hamburg) organisiert und von Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) und Ute Hammerschmidt moderiert. Die Tagung wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Deutschen Gesellschaft für Lateinamerikanistik, bei dem zum Vorstand des ADLAF gehörenden Jonathan Ebenhöch, und dem Vorstand des ADLAF gefördert. Die Tagung wurde mit einem Grußwort von Ute Hammerschmidt eröffnet. Es folgte ein Grußwort von Ulrike Schmieder, die die Tagung als „Ort der Begegnung, des Austauschs und der Vernetzung" sah. „Besonders im globalen Kontext ursache ein Treffen" **Mehr >**

Vorstand

ADLAF-Preis 2026 für Maria Cárdenas, Karletta Behnsen und Kirsten Bolz

Im Rahmen der ADLAF-Tagung wurde am 27. Juni der Preis des ADLAF Preis zum Andenken. Der Preis wurde von Ute Hammerschmidt und Ana Antunovic Gamelli (Vorsitzende des Preis-Komitees) und Ute Hammerschmidt, Ulrike Schmieder und Jonathan Ebenhöch (Vorstandsmitglieder des ADLAF) vergeben. Der Preis wurde an Maria Cárdenas (Universidad Autónoma de Nuevo León, Mexiko), Karletta Behnsen (Universität Hamburg) und Kirsten Bolz (Universität Hamburg) vergeben. Karletta Behnsen und Kirsten Bolz wurden für ihren Aufsatz „Decolonial Feminism and Ecofeminism in Latin American Literature" ausgezeichnet. Der Aufsatz erscheint im Sammelband „Decolonial Feminisms in Latin America" (Hrsg. Ana Cristina Santos). Maria Cárdenas wurde für ihre Dissertation „Estudios de género decolonial" ausgezeichnet. **Mehr >**

Vorstand

ADLAF-Preis 2026 für Maria Cárdenas, Karletta Behnsen und Kirsten Bolz

Im Rahmen der ADLAF-Tagung wurde am 27. Juni der Preis des ADLAF Preis zum Andenken. Der Preis wurde von Ute Hammerschmidt und Ana Antunovic Gamelli (Vorsitzende des Preis-Komitees) und Ute Hammerschmidt, Ulrike Schmieder und Jonathan Ebenhöch (Vorstandsmitglieder des ADLAF) vergeben. Der Preis wurde an Maria Cárdenas (Universidad Autónoma de Nuevo León, Mexiko), Karletta Behnsen (Universität Hamburg) und Kirsten Bolz (Universität Hamburg) vergeben. Karletta Behnsen und Kirsten Bolz wurden für ihren Aufsatz „Decolonial Feminism and Ecofeminism in Latin American Literature" ausgezeichnet. Der Aufsatz erscheint im Sammelband „Decolonial Feminisms in Latin America" (Hrsg. Ana Cristina Santos). Maria Cárdenas wurde für ihre Dissertation „Estudios de género decolonial" ausgezeichnet. **Mehr >**

Vorstand

Neuer Beirat

Auf der Sitzung des ADLAF Vorstandsmitglieder wurde Prof. Dr. Ulrike Hanemann (Universität Hamburg), Prof. Dr. Jonathan Ebenhöch (Universität Bonn), Prof. Dr. Ingrid Kummels (Universität Bonn), Prof. Dr. Angela Schwarz (Ruhr-Universität Bochum), Prof. Dr. Ulrike Mörschel (Universität Köln), Prof. Dr. Gesche Pospisil (Universität Bonn), Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Ute Hammerschmidt (Universität Hamburg) zum Beirat des ADLAF gewählt. Die Beiratsmitglieder sind bei den Vorstandssitzungen und bei den Mitgliederversammlungen des ADLAF Vorsitzenden aufgenommen. Ich freue mich sehr darauf, die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung gemeinsam mit allen neuen Vorstandsmitgliedern und allen Mitgliedern weiterhin fortsetzen zu können. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und auf die Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern. **Mehr >**

Vorstand

Neuer Beirat

Auf der Sitzung des ADLAF Vorstandsmitglieder wurde Prof. Dr. Ulrike Hanemann (Universität Hamburg), Prof. Dr. Jonathan Ebenhöch (Universität Bonn), Prof. Dr. Ingrid Kummels (Universität Bonn), Prof. Dr. Angela Schwarz (Ruhr-Universität Bochum), Prof. Dr. Ulrike Mörschel (Universität Köln), Prof. Dr. Gesche Pospisil (Universität Bonn), Prof. Dr. Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Ute Hammerschmidt (Universität Hamburg) zum Beirat des ADLAF gewählt. Die Beiratsmitglieder sind bei den Vorstandssitzungen und bei den Mitgliederversammlungen des ADLAF Vorsitzenden aufgenommen. Ich freue mich sehr darauf, die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung gemeinsam mit allen neuen Vorstandsmitgliedern und allen Mitgliedern weiterhin fortsetzen zu können. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und auf die Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern. **Mehr >**

Allgemeine Mitteilungen

Aufruf zur Unterstützung der Betroffenen der Erdbeben in Venezuela

Die Auswirkungen Folgen des beiden verheerenden Erdbeben in Venezuela können nur auf der Grundlage der bestehenden humanitären Notlage angemessen verstanden werden. Kaum verfügbare Möglichkeiten, von Gesundheit und so halbe, die Erdbeben die Bevölkerung Venezuelas zusätzlich zu belasten. Die Bevölkerung Venezuelas zusätzlich zu belasten. **Mehr >**

Vorstand

Mehr als Fußball – Strukturelle Sportplatzbau der 1940er und 1950er Jahre in LA

Mit Blick auf die Fußball-Weltmeisterschaft 2026, die erstmals gemeinsam in Mexiko, den USA und Kanada stattfindet, widmen sich die Lateinamerikanistik-Professoren Ulrike Hanemann (Universität Hamburg), Ute Hammerschmidt (Universität Hamburg), Ulrike Schmieder (Universität Freiburg) und Jan Lüdtke (Universität Hamburg) in einer Ringvorlesung und Tagung dem Fußball in Lateinamerika. Im Mittelpunkt stehen dabei die Stadien und Sportplätze, die in den 1940er und 1950er Jahren in Lateinamerika, vielfach mit Unterstützung der Vereinigten Staaten und Japan errichtet. **Mehr >**

Veranstaltungen

Guerra Fría, diplomacia soviéticas y América Latina durante el postfranquismo de Pío XII

El Seminario de **El Kiel Caucasus ADLA and** Mérigoto, es el de julio para!. Ponencias de Ana Cristina Santos (Universidad de Coimbra), Ana Cristina Santos (Universidad de Coimbra), Ana Cristina Santos (Universidad de Coimbra),